

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Es freut uns, dass Sie sich für ein Produkt der Swisscom entschieden haben.

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Funktionen der beiden Geräte Top D310 und Top D410.

Zum Gerät

Sie haben ein schnurloses Telefon erworben, das die Vorteile "ungebundenen Telefonierens" mit dem Komfort hochwertiger Telefone verbindet.

Das Gerät ist in moderner digitaler Technologie nach dem Europastandard für schnurlose Telefone (DECT) ausgeführt. Die DECT-Technologie bietet u.a. hohe Sicherheit gegen unbefugtes Abhören im Funkbereich und gute digitale Sprachqualität.

Neben den üblichen Telefonfunktionen bietet es u.a.:

- Speichermöglichkeiten für bis zu 100 Namen und Nummern
- Einstellbare Gebührenzählung
- Wahlwiederholung der letzten 5 Rufnummern
- Erweiterungsmöglichkeit zu einem Telefonsystem:
 - Betrieb von bis zu 6 Handgeräten an einer Feststation
 - Interngespräch zwischen 2 Handgeräten
 - Betrieb eines Handgerätes an bis zu 4 Feststationen, um den Bereich in dem Sie telefonieren und erreicht werden wollen zu erweitern
- Digitaler Anrufbeantworter (nur Top D410)

Zur Bedienung

Durch die einfache Bedienung mit der Menüführung erübrigt es sich beinahe die Bedienungsanleitung zu lesen. Damit Sie aber alle Vorzüge Ihres neuen Telefons nutzen und das Gerät optimal einsetzen können, empfehlen wir Ihnen folgendes Kapitel zu lesen:

- Grundlagen der Bedienung Seite 10

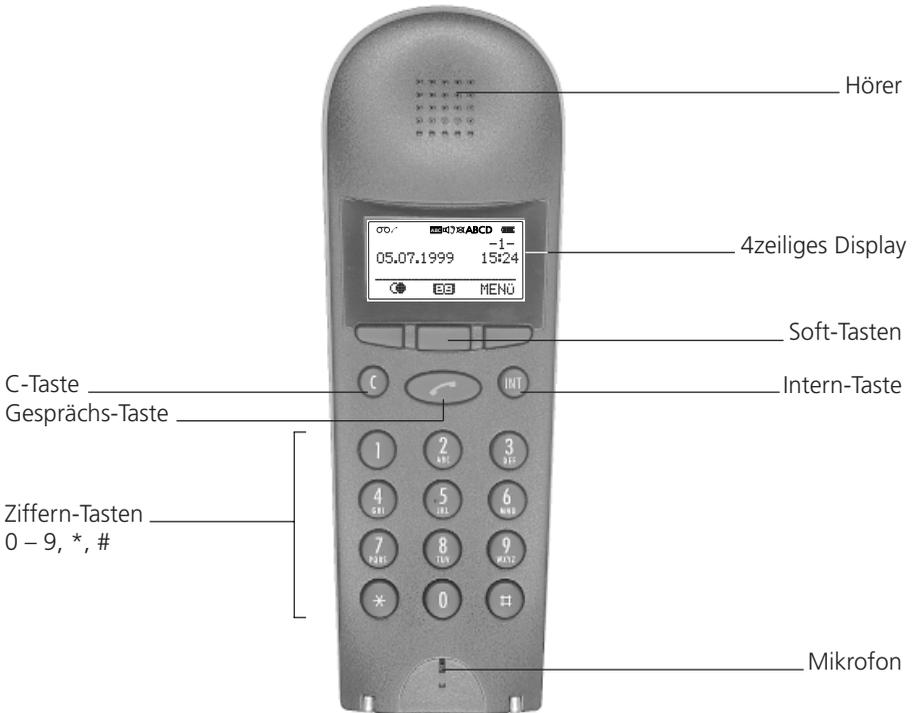
Die wichtigsten Hinweise zur Inbetriebnahme werden in folgenden Kapiteln beschrieben:

- Sicherheitshinweise Seite 5
- Installation Seite 7
- Einstellen des Wahlverfahrens Seite 45
- Einstellen des Anrufbeantworters Seite 20

Viel Spass beim Telefonieren!

Erläuterungen

Handgerät



Display-Symbole



Anrufbeantworter eingeschaltet und/oder Handgerät ist im Anrufbeantwortermodus.



Hörerlautstärke auf "laut" eingestellt.



Verbindungsanzeige



Mikrofon am Handgerät ist ausgeschaltet.



Eingabe von Buchstaben ist möglich.



Anzeige der jeweiligen Feststation.



Lauthören



Akkuzustandsanzeige

Erläuterungen

Feststation mit Anrufbeantworter Top D410

Lautsprecher

Lautstärke-Taste "-"

Lautstärke-Taste "+"

Intern-Taste/
Sammelruf-Taste

Mikrofon

LED rot:
Leuchtet bei Leitungsbelegung, blinkt
bei Anmeldung eines Handgerätes.
LED grün:
Blinkt beim Aufladen der Akkus.

Aufnahme-Taste

Lösch-Taste

Vorlauf-/
Abspiel-Taste

Rücklauf-Taste

Ein-/Aus-/Stop-Taste

LED rot: Leuchtet bei eingeschaltetem Anrufbeantworter, blinkt bei neu eingegangenen Nachrichten.

Feststation ohne Anrufbeantworter Top D310

Lautsprecher

Lautstärke-Taste "-"

Lautstärke-Taste "+"

Intern-Taste/
Sammelruf-Taste

LED rot:
Leuchtet bei Leitungsbelegung, blinkt
bei Anmeldung eines Handgerätes.
LED grün:
Blinkt beim Aufladen der Akkus.

Kurzbedienungsanleitung

Diese Kurzbedienungsanleitung enthält die wichtigsten Bedienabläufe. Weitergehende Informationen entnehmen Sie bitte der vollständigen Bedienungsanleitung.

Gespräch entgegennehmen / beenden

 Gespräch-Taste drücken

Externwahl

 drücken, dann Rufnummer wählen
oder

Rufnummer wählen, dann  drücken (Löschen des zuletzt eingegebenen Zeichens mit "" möglich).

Internwahl

 drücken, dann interne Rufnummer wählen.

Wahlwiederholung

"" drücken, und mit "" den Eintrag auswählen, dann  drücken.

Hauptmenü (Ruhezustand)

Gebühren
Anrufbeantworter
Tastensperre
Ruhe vor dem Telefon
Handgerät-Einstellungen
System-Einstellungen
Servicefunktionen

Menü im Gesprächszustand

DTMF Senden
Hörerlautstärke
Lauthören
Telefonbuch

Swisscom Top D410

Kurzbedienung des Anrufbeantworters aus der Ferne und vom Handgerät

Einleitungsprozedur aus der Ferne:

1. Wählen Sie Ihre Rufnummer.
2. Während der Ansage geben Sie Ihre Fernabfrage-PIN ein.

Einleitungsprozedur vom Handgerät:

1. Im Menü den Anrufbeantworter wählen.
2. Bedienen wählen.

oder (der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet)

1. Wählen Sie Ihre Rufnummer und warten ca. 10–11 Rufe.
2. Anrufbeantworter schaltet sich für 8 Sek. an, ohne eine Ansage abzuspielen.
3. Geben Sie Ihre Fernabfrage-PIN ein.

1 = Rücklauf

4 = Ein/Aus

0 = Nachricht löschen

2 = Stop

5 = Aufnahme

3 = Vorlauf /
Nachrichten abhören

7 = Alle Nachrichten löschen

 = Prozedur abbrechen
(nur vom Handgerät aus)

Kurzbedienungsanleitung

Handgerät anmelden

1. Auf der Feststation **[INT]** 5 Sek. gedrückt halten.
2. Im Menü des Handgerätes unter "System Einstell." – "Anmelden" – "An Feststation" Handgerät zum Anmelden vorbereiten.

Handgerät an fremde Feststation anmelden

1. Fremde Feststation vorbereiten.
2. Im Menü des Handgerätes unter "System Einstell." – "Anmelden" – "An Fremdstation" Handgerät zum Anmelden vorbereiten.

Anrufbeantworter an der Feststation ein-/ausschalten

- [SP]** zum Einschalten, Ansage ertönt über Lautsprecher.
Zum Wechseln der Ansage **[▶]** oder **[◀]**.
[SP] zum Ausschalten.

Nachricht abhören / Sprungfunktionen

- [▶]** Nachrichten ertönen über Lautsprecher.
[◀] Zurück zum Anfang der Nachricht oder zweimal Drücken zur vorherigen Nachricht.
[▶] Vor zur nächsten Nachricht, beenden.

Einzelne / Alle Nachrichten löschen

- [DEL]** um eine Nachricht während des Abhörens zu löschen. **[DEL]** **[DEL]** nacheinander, um alle Nachrichten zu löschen (bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter).

Vom Handgerät und aus der Ferne

Nachrichten

- Abhören **[3]**
- Vorspringen **[3]**
- Rückspringen **[1]**
- Stop **[2]**
- Einzelne Nachrichten löschen (während dem Abhören) **[0]**

Löschen (der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet)

- Alle Nachrichten aus der Ferne **[0]** **[7]** **[0]**
- Persönliche Ansage **[0]** **[1]**

Aufsprechen

- Persönliche Ansage **[5]** **[1]**
- Anrufbeantworter ein-/ausschalten **[4]**

Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen	A2
Kurzbedienungsanleitung	1
Sicherheitshinweise	5

Verpackungsinhalt	5
Zubehör	5

Aufstellen und Inbetriebnahme	6
Aufstellungsort/Reichweite	6
Anschliessen der Feststation	7
Lösen der Schnüre von der Feststation ..	7
Einsetzen und Laden der Akkuzellen im Handgerät	8
Laden der Akkuzellen	9
Akkuanzeige	9

Grundlagen der Bedienung	10
Bedienelemente	10
Eingeben von Buchstaben und Namen	11
Hauptmenü	12
Beispiel zur Bedienung	12
Handgerät: Betriebszustände	13
Handgerät in den Aus-Zustand schalten	13
Ruhe vor dem Telefon	13
Schutz-Zustand ein-/ausschalten	13

Telefonieren extern	14
Gespräch entgegennehmen	14
Gespräch beenden	14
Wahl extern mit Ziffern-Tasten	14
Wahlvorbereitung	14
Wahlwiederholung	15
Wahlwiederholung bearbeiten	15
Eintrag im Telefonbuch speichern	15
Eintrag im Telefonbuch wählen	16
Telefonbucheintrag ändern / löschen.	16
Telefonbucheintrag in Wahlvorbereitung übernehmen	16

Während des Gesprächs	16
Stummschaltung	16
Signal-Taste	16
Intern-Taste	16
Menü im Gesprächszustand	16
DTMF senden	17

Hörerlautstärke verstellen	17
Lauthören an der Feststation	17
Telefonbuch	17

Telefonieren intern	18
Gespräch zwischen zwei Handgeräten	18
Sammelruf	18
Anklopfen	18
Gesprächsübergabe/Rückfrage an ein anderes Handgerät	19
Von der Feststation zum Handgerät (Sammelruf)	19

Einstellen des Anrufbeantworters .	20
Einleitung	20
Datum und Uhrzeit einstellen	20
Rufanzahl einstellen	21
Mithören von Nachrichten ein-/ausschalten	21
Aufnahmequalität einstellen	22
Betriebsarten	22
Ansagetext einstellen	23

Bedienung des Anrufbeantworters mit dem Handgerät	24
Anzeige von neuen Nachrichten	24
Einleitungsprozedur für die Bedienung	24
Persönliche Ansage aufsprechen	25
Persönliche Ansage löschen	25
Anrufbeantworter ein-/ausschalten ..	26
Nachrichten abhören	26
Nachrichten löschen	27
Gesprächsübernahme während Anrufbeantworterbetrieb	27
Mithören eingehender Nachrichten am Handgerät	28

Bedienung des Anrufbeantworters an der Feststation	29
Ansage aufsprechen	29
Anrufbeantworter ein-/ausschalten ..	29
Nachrichten abhören	30
Nachrichten löschen	30
Temporäres Mithören	31

Inhaltsverzeichnis

Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage 32

Einleitung	32
Fernabfrage-PIN	33
Zugangsprozedur von der Ferne	33
PIN-Alarm	34
Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung	34
Funktionen während des Abhörens ..	34
Funktionen bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter	35

Gebührenzählung 36

Einleitung	36
Gesprächsdauer- oder Gebührenanzeige ein-/ausschalten	36
Gebührenfaktor einstellen	37
Kontrollieren der Summen	37
Löschen der Summen	37

Direktruf 38

Einleitung	38
Direktrufnummer speichern	38
Direktrufnummer löschen	38
Direktruf ein-/ausschalten	38
Direktruf auslösen	38

Betrieb mit mehreren Handgeräten .. 39

Einleitung	39
Feststation zum Anmelden vorbereiten	39
Handgerät anmelden	39
Handgerät an fremde Feststation anmelden (GAP)	40
Fremdes Handgerät an Feststation anmelden (GAP)	40
Einsatzmöglichkeiten GAP	41
Handgerät von Feststation abmelden	41

Betrieb mit mehreren Feststationen .. 42

Einleitung	42
Anwendungsbeispiel	42
Auswahl der Feststation	42

Handgerät-Einstellungen 43

Sprache festlegen	43
Wahl des Akkutyps	43
Tonruf Handgerät	43
Allgemeine Einstellung	44
Tastenton ein-/ausschalten	44
Reichweite-Warnton	44
Ladekontrollton ein-/ausschalten	44
Direktannahme	44
Beleuchtung	44

System-Einstellungen 45

Einstellen des Wahlverfahrens	45
Tonruf Feststation einstellen	45
System-PIN (Persönliche Identifikations-Nummer)	46

Betrieb an der Telefonanlage 47

Amtskennziffer einstellen	47
---------------------------------	----

Service-Funktionen 48

Rücksetzen in den Lieferzustand Handgerät	48
Zurücksetzen des Telefonbuches	48
Rücksetzen in den Lieferzustand Feststation	48
Zurücksetzen der Amtskennziffer	48
Software-Version	48

Allgemeine Hinweise 49

Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche	49
Reparatur / Wartung	50
Hilfe	50
CE-Kennzeichnung	50

Technische Daten 51

Stichwortverzeichnis 52

Beschriftungsschilder 55

Menübaum Top D310 und Top D410 A4

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise

Vorsicht!

Nur zugelassene Nickel-Cadmium-Akkus (NiCd-Akkus) oder Nickel-Metall-Hydrid-Akkus (NiMH-Akkus) verwenden!

NiMH Typ AAA:

- Sanyo: HR-4U
- Panasonic: HHR55AAA
- Varta: VH 551 AAA
- Maxell: Ace HR-AAA

NiCd Typ AAA:

- Panasonic: P-25 AAAR
- Sanyo: N-4U

Der Einsatz anderer Akkuzellen-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien/ Primärzellen kann gefährlich sein und zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen. Die Swisscom kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung und Garantie übernehmen.

- **Richtige Einstellung des Akku-Typs im Handgerät beachten (NiMH oder NiCd)!**
- Richtige Einbaulage der Akkuzellen beachten!
- Akkuzellen nicht ins Wasser tauchen oder ins Feuer werfen.
- Akkuzellen können während des Aufladens warm werden; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
- Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können beschädigt werden.
- Für die Feststation und die Ladeschale nur das mitgelieferte Steckernetzgerät SNG 4 af verwenden.
- Träger von Hörgeräten sollten vor Nutzung des Telefons beachten, dass Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und bei genügender Stärke einen unangenehmen Brummtton verursachen können.

Verpackungsinhalt

Verpackungsinhalt

In der Verpackung sind enthalten:

- Feststation
- Handgerät
- 3 NiMH Akkuzellen
- Steckernetzgerät SNG 4 af
- Anschlussschnur
- Bedienungsanleitungen deutsch, französisch und italienisch inkl. Kurzbedienungsanleitung

Hinweis:

Das Steckernetzgerät befindet sich unter der Schachteleinlage.

Zubehör

Folgendes Zubehör kann im Swisscom Shop oder beim Fachhändler gekauft werden:

- Ladestation zu Handgerät
- weitere Handgeräte
- weitere Feststationen
- weitere Farbschalen zu Feststation

Aufstellen und Inbetriebnahme

Aufstellungsort/Reichweite

Aufstellungsort

Die Feststation und die Handgeräte sind ausschliesslich für den Normalgebrauch im Haushalt oder Bürogebäude ausgelegt.

Stellen Sie die Feststation insbesondere nicht auf eine metallische Unterlage oder in die unmittelbare Nähe von elektronischen Geräten wie z.B. HiFi-Geräten, Bürogeräten oder Mikrowellengeräten auf, um gegenseitige Beeinflussungen auszuschliessen. Vermeiden Sie auch einen Aufstellungsort in der Nähe von Wärmequellen, z.B. Heizkörpern oder direkter Sonnenbestrahlung. Für bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellungsort im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius. Vermeiden Sie die Aufstellung in Nischen, Kammern und hinter Stahltüren. Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere Telefone zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst grossen Abstand (min. 1m) zwischen Feststation bzw. Handgerät und anderen Geräten.

Aufstellen des Telefons

Ihr Telefon ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet. Es ist daher nicht ausgeschlossen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüsse der Feststation angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Gerätefüsse können u.U. auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Die Swisscom kann für derartige Schäden nicht haften. Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Oberflächen – für Ihr Telefon eine Unterlage.

Reichweite

Die Reichweite beträgt im Freien ca. 250 Meter. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen und den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten kann die Reichweite geringer sein. In Gebäuden ist die Reichweite deutlich geringer als im Freien. Bedingt durch die digitale Übertragung in dem genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Gesprächslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Gesprächsqualität wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung nach einiger Zeit getrennt (ggf. Reichweiten-Warnton einschalten).

Abhörsicherheit

Die Sprachdaten zwischen Feststation und Handgerät werden kryptologisch chiffriert übertragen (verschlüsselt). Das Abhören Ihrer Gespräche mit anderen Schnurlos-telefonen, Funkempfängern und Scannern ist ausgeschlossen.

Aufstellen und Inbetriebnahme

Anschliessen der Feststation

Achtung:

Achten Sie darauf, dass Sie die Stecker der Anschlusschnur und Netzgeräteschnur an der Feststation nicht verwechseln. Bei vertauschten Anschlüssen funktioniert die Feststation nicht und kann beschädigt werden.

Anschlusschnur

Die Anschlusschnur (1) hat zwei unterschiedliche Stecker. Der kleinere wird in die Buchse (Telefonsymbol) an der Unterseite Ihres Telefons gesteckt, bis dieser einrastet. Die Schnur legen Sie in den zugehörigen Kabelkanal. Den grösseren Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres Telefonanschlusses.

Netzgeräteschnur

In die Buchse, die mit dem Netzgerätesymbol gekennzeichnet ist, stecken Sie nun den Stecker der Netzgeräteschnur (2) – bis dieser einrastet – und legen die Schnur in den zugehörigen Kabelkanal. Anschließend stecken Sie das Steckernetzgerät in eine 230V-Steckdose.

Hinweis:

Bei nicht eingestecktem Netzgerät oder bei Stromausfall ist Ihr Telefon nicht funktionsfähig. Das Telefon darf nur mit dem Netzgerät SNG 4 af, nach EN60950 Schutzklasse 2 geprüft, betrieben werden.

Lösen der Schnüre von der Feststation

Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 230V-Steckdose. Zum Lösen der Stecker der Anschlusschnur und Netzgeräteschnur drücken Sie (z.B. mit einem kleinen Schraubenzieher) den Rasthaken in Richtung Steckerkörper und ziehen gleichzeitig den Stecker an der Schnur heraus.



Aufstellen und Inbetriebnahme

Einsetzen und Laden der Akkuzellen im Handgerät

Akkuzellen einsetzen

1. Entfernen Sie den Akkufach-Deckel, indem Sie diesen durch leichtes Andrücken nach unten schieben.
2. Legen Sie die 3 Akkuzellen (gemäß Abbildung) in das Akkufach. Achten Sie auf die richtige Polarität der Akkuzellen.
3. Schieben Sie nun den Akkufach-Deckel über die Akkuzellen bis er einrastet.
4. Schalten Sie das Handgerät durch Drücken der Gesprächs-Taste ein.



Hinweis:

Werden die Akkuzellen falsch eingelegt, so ist das Handgerät nicht funktionsfähig. Legen Sie nicht unterschiedliche Akku-Typen gleichzeitig ein.

Aufstellen und Inbetriebnahme

Laden der Akkuzellen

Im Lieferzustand sind die Akkuzellen nicht geladen. Zum Laden muss das Handgerät in die Ladeschale gelegt werden. Beim korrekten Einlegen ertönt ein Quittungston.

Ein Satz NiMH-Akkuzellen (550mAh) reicht für ca. 140 Stunden "Standby-Zeit", bzw. ca. 18 Std. "Gesprächszeit".
Die Ladezeit beträgt ca. 12 Stunden.

Ein Satz NiCd-Akkuzellen (250mAh) reicht für ca. 70 Stunden "Standby-Zeit", bzw. ca. 9 Std. "Gesprächszeit".
Die Ladezeit beträgt ca. 6 Stunden.

Wie Sie den Akkutyp auswählen können, ist in dem Kapitel "Handgerät-Einstellungen" beschrieben.

Hinweis:

Damit die Akkuzellen nicht unter- oder überladen werden, muss der richtige Akkutyp ausgewählt werden.
Wenn das Handgerät auf den falschen Akkutyp programmiert ist, kann dies zur Zerstörung der Akkus führen.

Akkuanzeige

Die Akkuanzeige im Display zeigt den ungefähren Ladezustand der Akkuzellen an:

-  blinkend : Akku wird geladen
-  dauernd : Akku zwischen 50% und 100%
-  dauernd : Akku zwischen 30% und 50%
-  dauernd : Akku zwischen 5% und 30%
-  dauernd : Akku unter 5%
-  dauernd : Akkuzustand unklar

Hinweis:

Zur Kontrolle, ob das Handgerät richtig auf die Ladeschale gelegt ist, ertönt bei Beginn der Akkuladung ein Quittungston. Falls die Akkuzellen ganz entladen sind, ertönt der Quittungston erst nach einer Minimalladung der Akkuzellen.

Der Akkuzustand ist beim Einsetzen der Akkuzellen unklar. Eine korrekte Anzeige wird erst nach einem vollständigen Ladezyklus erreicht.

Keine Batterien/Alkalizellen, nur NiCd- oder NiMH-Akkuzellen verwenden.

Das Handgerät darf ohne eingesetzte Akkuzellen nicht auf die Ladeschale gelegt werden.

Für eine lange Lebensdauer Ihrer Akkuzellen beachten Sie folgendes:

- Vor der Erstinbetriebnahme müssen die NiMH-Akkuzellen mindestens 12 Std. ohne Unterbrechung aufgeladen werden.
- Ladekontakte dürfen nicht mit metallischen und fettigen Teilen in Berührung kommen.
- Bei längerer Ausserbetriebnahme durch Stromabschaltung (z.B. bei Urlaub), ist das Handgerät (bzw. die Akkuzellen) vor Wieder-Inbetriebnahme zu laden.
- Defekte Akkuzellen bitte der richtigen Entsorgung zuführen (kein Hausmüll).
- Akkuzellen nur aus dem Handgerät entnehmen um sie durch neue Akkus zu ersetzen.
- Akkuzellen nicht ausserhalb des Handgerätes laden.

Grundlagen der Bedienung

Bedienelemente

(Tasten + Display siehe Ausklappseite)

Einschalten

Durch Drücken der Gesprächs-Taste wird das Handgerät eingeschaltet. Das Gerät befindet sich jetzt im Ruhezustand.

Display

Im Ruhezustand wird die interne Rufnummer des Handgerätes sowie Datum und Uhrzeit angezeigt und die drei folgenden Funktionen der Soft-Tasten angeboten: Wahlwiederholung, Telefonbuch und Hauptmenü.

Displayanzeige

Folgende Symbole / Texte werden für die Anzeige in der untersten Displayzeile verwendet:

Symbol / Text	Funktion
MENÜ	Hauptmenü
	Wahlwiederholung
	Telefonbuch
	Nächster Menüpunkt abrufen
OK	Auswahl bestätigen
EIN / AUS	Funktion einschalten / Funktion ausschalten
JA / NEIN	Dialog beantworten
	Löschen eines Eintrages
	Speichern einer Rufnummer im Telefonbuch
ABC 	Ändern eines Eintrages
	Letztes Zeichen löschen (Backspace)
	Ein Element nach links
	Ein Element nach rechts
 	Selektion aufheben (leeres Quadrat / Kreis)
 	Selektieren (teilweise ausgefülltes Quadrat / Kreis)
A+a / a+A	Alpha-Modus: Umschaltung zwischen Gross- und Kleinschrift
	Während Anrufbeantworter-Modus → Rücklauf
	Während Anrufbeantworter-Modus → Stop
	Während Anrufbeantworter-Modus → Vorlauf, Nachricht abhören
	Anrufbeantworter-Modus einschalten
ALLE	Ruf an alle Handgeräte
R	Signal-Taste
	Stummschaltung des Mikrofons
2+1 / 1+2	Wechseln zwischen zwei Gesprächspartnern (Makeln)

Grundlagen der Bedienung

Soft-Tasten

mit mehreren Funktionen. In der untersten Displayzeile können bis zu drei Symbole/ Texte angezeigt werden. Wollen Sie, dass eine Funktion ausgeführt wird, drücken Sie direkt unterhalb des gewünschten Symbols auf die Soft-Taste.

C-Taste

Mit jedem Tastendruck bewegt man sich im Menü einen Schritt zurück. Durch langes Drücken gelangt man in den Ruhezustand.

Intern-Taste

für den Gesprächsaufbau zu weiteren Handgeräten.

Gesprächs-Taste

- Für den Verbindungsaufbau zu externen Gesprächspartnern.
- Um Gespräche entgegenzunehmen und zu beenden.
- Um das Handgerät einzuschalten.
- Im Menü: Vorgang Abbrechen und zurück in den Ruhezustand.

Ziffern-Tasten

Eingabe von Ziffern und Buchstaben.

Eingeben von Buchstaben und Namen

Unter den Ziffern der Wähltastatur sind Buchstaben aufgedruckt. Um einen Buchstaben zu wählen drücken Sie einmal oder mehrmals die entsprechende Taste. Nach

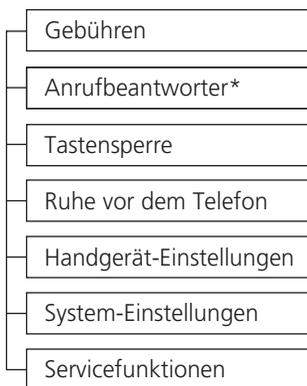
der Eingabe eines Grossbuchstabens wird automatisch auf Kleinbuchstabe umgeschaltet.

Tasten	Erstbelegung	Alphanumerische Eingabe Grosschrift	Alphanumerische Eingabe Kleinschrift
1	Ziffer 1	- . ? ! , ; ' " "	- . ? ! , ; ' " "
2	Ziffer 2	A B C 2 Ä Å Æ Ç	a b c 2 ä å æ ç
3	Ziffer 3	D E F 3 È É	d e f 3 è é ê
4	Ziffer 4	G H I 4 Ì	g h i 4 î ï
5	Ziffer 5	J K L 5	j k l 5
6	Ziffer 6	M N O 6 Ö Ò	m n o 6 ö ò ô
7	Ziffer 7	P Q R S 7 ß	p q r s 7
8	Ziffer 8	T U V 8 Û Ü	t u v 8 ü ù
9	Ziffer 9	W X Y Z 9	w x y z 9
0	Ziffer 0	+ 0	+ 0
*	Ziffer *	* () < = > % @ &	* () < = > % @ &
#	Ziffer #	Leerzeichen #	Leerzeichen #

Grundlagen der Bedienung

Hauptmenü

Im Ruhezustand werden Ihnen im "MENÜ" folgende Funktionen angeboten:



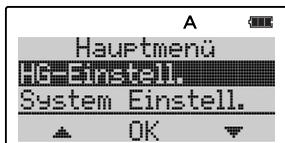
* Dieser Menüpunkt wird Ihnen nur angeboten wenn Sie Ihr Handgerät am Top D410 betreiben.

Beispiel zur Bedienung

Sprache auswählen:

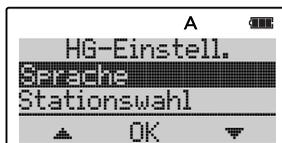
Drücken Sie unter der Displayanzeige "MENÜ" auf die Soft-Taste.

Sie befinden sich jetzt im Hauptmenü. Blättern Sie nun bis zum Menüpunkt "HG-Einstell.", indem Sie die Soft-Taste unter "▲" oder "▼" mehrmals drücken.

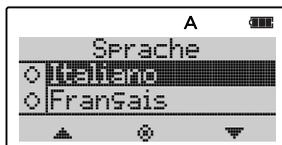


Bestätigen Sie die Auswahl mit "OK".

Sie befinden sich jetzt im Menü "Handgeräteeinstellungen". Blättern Sie nun bis zum Menüpunkt "Sprache" und drücken Sie "OK".



Sie befinden sich jetzt im Untermenü "Sprache". Wählen Sie mit "▲" oder "▼" die gewünschte Sprache und bestätigen Sie die Auswahl mit "⊙".



Die neue Sprache ist eingestellt.

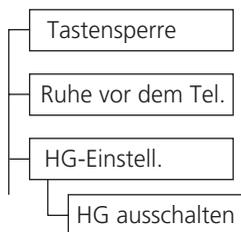
Mit der C-Taste "C" können Sie schrittweise zurückspringen oder durch langes Drücken direkt zurück in den Ruhezustand gelangen.

Hinweis:

Durch Drücken der Gesprächs-Taste oder bei einem ankommenden Ruf wird der Vorgang abgebrochen ohne die Einstellung zu verändern.

Grundlagen zur Bedienung

Handgerät: Betriebszustände



Schutz-Zustand ein-/ausschalten

Im Schutz-Zustand ist die Tastatur gesperrt. Ankommende Gespräche werden signalisiert und können durch Drücken der Gesprächs-Taste entgegengenommen werden. Für abgehende Gespräche muss das Handgerät vom Schutz-Zustand in den Ruhe-Zustand umgeschaltet werden.

Handgerät in den Aus-Zustand schalten

Ist das Handgerät ausgeschaltet werden ankommende Gespräche nicht signalisiert.

Durch Drücken der Gesprächs-Taste wird das Handgerät wieder eingeschaltet.

Ruhe vor dem Telefon

Der Tonruf am Handgerät wird ausgeschaltet. Ein Anruf wird nur im Display signalisiert und kann wie gewohnt entgegengenommen werden.

Hinweis:

Der Tonruf der Feststation und anderer Handgeräte wird nicht ausgeschaltet.

Telefonieren extern

Gespräch entgegennehmen

An der Feststation blinkt die rote LED und der Tonruf erklingt.

Am Handgerät wird die Verbindung angezeigt und der Tonruf erklingt.



Sie führen das Gespräch ...

Hinweis:

Ist "Direktannahme EIN" programmiert, so können Sie das Gespräch einfach durch Abnehmen des Handgerätes aus der Ladeschale entgegennehmen.

Gespräch beenden



oder

Handgerät auf die Ladeschale legen.

Wahl extern mit Ziffern-Tasten

Handgerät ist im Ruhe-Zustand

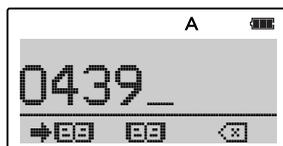
1.  Sie hören den Wählton.
2. Rufnummer eingeben.
3. Sie führen das Gespräch ...

Hinweis:

Wenn die Amtsleitung durch einen anderen internen Teilnehmer belegt ist, hören Sie den Besetztton.

Wahlvorbereitung

Sie können eine Rufnummer über die Tastatur eingeben oder einen Eintrag aus dem Telefonbuch oder der Wahlwiederholung übernehmen und diese gegebenenfalls vor der Wahl korrigieren.



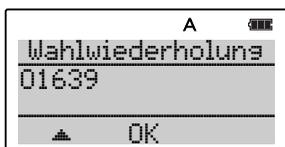
-  Rufnummer im Telefonbuch speichern
-  Einen Eintrag aus dem Telefonbuch hinter die bereits eingegebene Nummer anfügen
-  Korrigieren der Rufnummer
-  Wahl ausführen

Telefonieren extern

Wahlwiederholung

Die fünf zuletzt gewählten Namen oder Rufnummern werden automatisch gespeichert.

1. 



Die zuletzt gewählte Rufnummer oder der Name wird angezeigt.

2. Blättern Sie mit "▲" in der Wahlwiederholung.
3. 
Die Rufnummer wird gewählt.

Wahlwiederholung bearbeiten

Wählen Sie "OK" um den Eintrag zu bearbeiten:



-  Eintrag im Telefonbuch speichern
- OK Eintrag zum Korrigieren in die Wahlvorbereitung übernehmen
-  Eintrag löschen

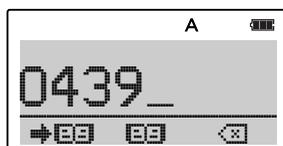
Hinweis:

Jede neu gewählte Rufnummer löscht die älteste, gespeicherte Rufnummer.

Eintrag im Telefonbuch speichern

Um einfach und schnell zu telefonieren, können Sie sich Ihr persönliches Telefonbuch mit bis zu 100 Namen und Rufnummern aufbauen.

1. Gewünschte Rufnummer eingeben (24 Zeichen).



2.  Gewünschter Name eingeben (16 Zeichen).
3. Gewünschter Name eingeben (16 Zeichen).
4. OK

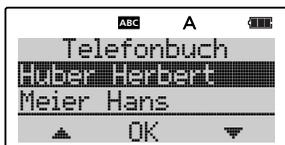
Hinweis:

Diese Funktion ist auch während eines internen oder externen Gesprächs möglich. Die Zeichen * und # können gespeichert werden, sie werden aber nur im Mehrfrequenzwahlverfahren (MFV) gewählt. Die Funktion der Signal-Taste kann durch langes Drücken der *-Taste gespeichert werden.

Telefonieren extern

Eintrag im Telefonbuch wählen

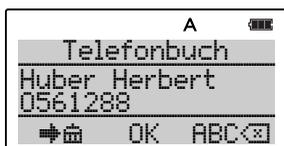
1. 
2. Blättern Sie mit "▲" oder "▼" im Telefonbuch oder geben Sie über die Ziffern-Taste den Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens ein.



3. 
Die Rufnummer wird gewählt.

Telefonbucheintrag ändern / löschen

Suchen Sie den gewünschten Eintrag wie oben beschrieben und wählen Sie den Eintrag mit "OK" aus.



-  Eintrag löschen
- OK** Eintrag in die Wahlvorbereitung übernehmen
- ABC**  Eintrag ändern

Telefonbucheintrag in Wahlvorbereitung übernehmen

Suchen Sie den gewünschten Eintrag und drücken Sie zweimal "OK".

Während des Gesprächs

Stummschaltung

Wenn Sie wollen, dass Ihr Gesprächspartner Sie nicht hören kann (z.B. um im Raum etwas zurückzufragen), können Sie das Mikrofon des Handgerätes stummschalten mit .

Signal-Taste

Rückfrage-Taste hinter einer Telefonanlage (Signal-Tastenfunktion/Flash) oder für Telefon-Zusatzdienste im analogen Netz.

Intern-Taste

Mit der Intern-Taste können Sie Rückfragen zu anderen Teilnehmern ausführen. (Siehe "Telefonieren intern")

Menü im Gesprächszustand

Während des Gesprächs werden Ihnen im "MENÜ" folgende Funktionen angeboten:



Während des Gesprächs

DTMF senden

Durch Umschalten auf die Tonwahl können Sie in Verbindung mit den Sondertasten "Stern" * und "Raute" # während einer Verbindung Informationen eingeben, z.B. für Sprachbox, usw.

Hinweis:

Nach Beendigung einer Verbindung, d.h. nach dem Drücken der Gesprächs-Taste, wird die temporäre Tonwahl automatisch ausgeschaltet.

Während der Umschaltung ist die Gebühren-/Einheitenanzeige unterdrückt.

Ziffern und Zeichen, die Sie nach dem Umschalten des Wahlverfahrens eingeben, werden nicht in den Speicher für die Wahlwiederholung übernommen.

Hörerlautstärke verstellen

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke im Hörer erhöhen, um Ihren Gesprächspartner besser zu verstehen.

Hinweis:

Nach Beendigung des Gesprächs bleibt die Einstellung gespeichert.

Lauthören an der Feststation

Während eines externen Gesprächs können Sie den Lautsprecher an der Feststation einschalten. Dann kann das Gespräch auch von anderen Personen mitgehört werden. Die Aktivierung dieser Funktion kann nur vom Handgerät aus erfolgen, um ein unkontrolliertes Mithören an der Feststation zu verhindern.

Hinweis:

Mittels der "+" und "-" Taste an der Feststation kann die Lautstärke in 5 Stufen verstellt werden.

Nach Beendigung eines Gesprächs, d.h. nach dem Drücken der Gesprächs-Taste, wird der Lautsprecher automatisch ausgeschaltet.

Falls Rückkopplungen (hörbares Pfeifen im Lautsprecher) auftreten, entfernen Sie sich mit dem Handgerät von der Feststation oder reduzieren Sie die Lautstärke.

Das Lauthören ist nur bei externen Verbindungen möglich.

Telefonbuch

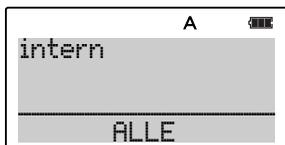
Sie können wie gewohnt im Telefonbuch Rufnummern abfragen oder neue Einträge abspeichern (Siehe Seite 15).

Telefonieren intern

Gespräch zwischen zwei Handgeräten

Sie können Gespräche zwischen zwei Handgeräten führen.

1. 



2. Interne Rufnummer eingeben, z.B. 2.
3. Am Handgerät 2 ertönt der Internruf und es wird die Nummer des Anrufenden angezeigt. Mit der Gesprächs-Taste kann das Gespräch entgegengenommen werden.
4. Gespräch führen ...

Hinweis:

Kommt ein externer Anruf während eines internen Gespräches an, so wird dies in beiden Handgeräten mit einem Anklopfton signalisiert.

Sammelruf

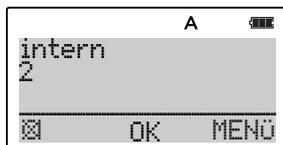
Sie können von Ihrem Handgerät an alle angemeldeten Geräte einen Sammelruf senden.

1. 

2. ALLE

Anklopfen

Kommt ein externes Gespräch während eines internen Gespräches an, so wird dies in beiden Handgeräten mit einem Anklopfton signalisiert. Von beiden Handgeräten kann das Gespräch entgegengenommen werden.



Anklopfton ausschalten

1. Wählen Sie im "MENÜ" die Funktion "Anrufabweisen".
Der Anklopfton wird ausgeschaltet.
2. Sie können das Gespräch mit dem internen Partner weiterführen.

Das externe Gespräch entgegennehmen

1. OK

Sie sind jetzt mit dem externen Gespräch verbunden. Der interne Gesprächspartner hat Besetztton.

Hinweis:

Das externe Gespräch kann auch von einem 3. Handgerät entgegengenommen werden.

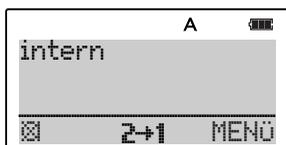
Telefonieren intern

Gesprächsübergabe/Rückfrage an ein anderes Handgerät

Sie führen an Ihrem Handgerät ein externes Gespräch und möchten dieses Gespräch an ein anderes Handgerät übergeben oder eine Rückfrage machen.

Rückfrage einleiten:

1.  *Das externe Gespräch wird gehalten.*
2. Ziffern-Taste der gewünschten internen Rufnummer drücken (z.B. 2).
3. Sie führen die Rücksprache ...



Sie haben nun drei Möglichkeiten

- a) Sie verbinden das externe Gespräch mit Ihrem internen Partner:



- b) Sie wollen das externe Gespräch weiterführen:

Wählen Sie im "MENÜ" die Funktion "Aktiv Ende".

Das interne Gespräch wird beendet.

- c) Sie wollen nochmals zum externen Gespräch zurückkehren und dabei das interne Gespräch halten (Makeln):

1. **2+1**
Sie sind mit dem externen Gesprächspartner verbunden.
2. **1+2**
Sie sind wieder mit dem internen Gesprächspartner verbunden.
3. Wählen Sie um das aktive Gespräch zu beenden im "MENÜ" die Funktion "Aktiv Ende".

Hinweis:

Diese Gesprächsübergabe und/oder Rückfrage kann auch zwischen internen Gesprächspartnern gemacht werden.

Von der Feststation zum Handgerät (Sammelruf)

-  an der Feststation kurz drücken.

An allen angemeldeten Handgeräten ertönt der Internruf.

Hinweis:

Gespräche zwischen Feststation und Handgerät sind nicht möglich.

Einstellen des Anrufbeantworters

Die Funktionen des Anrufbeantworters sind nur im Top D410 enthalten.

Einleitung

Die Gesamtaufzeichnungsdauer beträgt ca. 22 Minuten. Ihre aufgesprochenen Ansagen und die eingehenden Nachrichten werden digital gespeichert. Die Vorzüge des digitalen Sprachspeichers sind:

- Wartungsfreiheit
- immer gleichbleibende Aufzeichnungsqualität (kein Verschleiss)
- schneller Zugriff zu den aufgesprochenen Nachrichten

Der Anrufbeantworter lässt sich wahlweise von der Feststation, vom Handgerät oder per Fernabfrage bedienen. Wird der Anrufbeantworter vom Handgerät bedient, so wird auf dem Display die Anzahl der gespeicherten Nachrichten mit der jeweiligen Uhrzeit und Datum angezeigt.

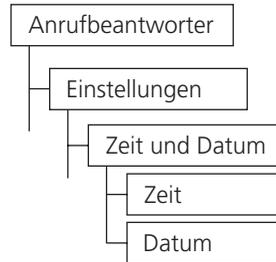
Weitere Anrufbeantworter-Funktionen:

- Zwei verschiedene Betriebsarten:
 - Anrufhinweis
 - Ansage mit Gesprächsaufzeichnung
- bereits aufgesprochener Ansagetext (Plug & Play) in 4 Sprachen (dt., fr., it., en.)
- Die Rufanzahl, nach der sich der Anrufbeantworter einschaltet, kann von 2 bis 9 Rufen oder "automatisch" (Gebührensparfunktion) eingestellt werden
- Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage
- Mithören von Nachrichten
- Einstellbare Aufnahmezeit
- Einstellbare Nachrichtenlänge

Hinweis:

Bei Stromausfall ist Ihr Anrufbeantworter nicht funktionsfähig, jedoch bleiben die Nachrichten und Ansagen gespeichert.

Datum und Uhrzeit einstellen



Ihr Telefon ist mit einer Uhr ausgerüstet, welche die Uhrzeit sowie das Datum der aufgezeichneten Nachrichten registriert und auf dem Display des Handgerätes anzeigt. Um die Uhrzeit (HH.MM, z.B. 12:59) und das Datum (DD.MM.YY, z.B. 31.12.98) einzustellen, müssen Sie sich in der Nähe der Feststation befinden.

Hinweis:

Nach einem Stromausfall müssen Sie gegebenenfalls das Datum und die Uhrzeit neu einstellen.

Einstellen des Anrufbeantworters

Rufanzahl einstellen



Die Anzahl Rufe, nach denen sich der Anrufbeantworter anschaltet, kann von 2 bis 9 Rufe oder "automatisch" eingestellt werden.

Im Lieferzustand ist die Rufanzahl auf "automatisch" voreingestellt. Dies bedeutet, dass sich der Anrufbeantworter einschaltet nach:

- Vier Rufsignalen, falls noch keine neuen Nachrichten aufgezeichnet wurden
- Zwei Rufsignalen, falls bereits neue Nachrichten aufgezeichnet wurden

Gebührensparfunktion

Bei der Abfrage Ihres Anrufbeantworters aus der Ferne (Fernabfrage) ermöglicht Ihnen die Einstellung "automatisch", die Leitung zwischen dem 2. und 4. Rufsignal zu unterbrechen weil Sie wissen, dass keine neuen Nachrichten aufgezeichnet wurden. Dies hilft Ihnen Telefongebühren zu sparen.

Mithören von Nachrichten ein-/ausschalten



Sie können alle eingehenden Nachrichten über den Lautsprecher an der Feststation mithören, wenn Sie das Leistungsmerkmal "Mithören von Nachrichten" eingeschaltet haben.

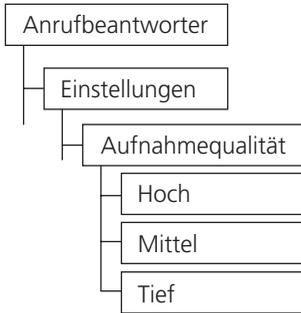
Hinweis:

Um temporär an der Feststation mitzuhören, gehen Sie gemäss Seite 31 vor.

Um am Handgerät mitzuhören, gehen Sie gemäss Seite 28 vor.

Einstellen des Anrufbeantworters

Aufnahmequalität einstellen



Die maximale Aufnahmezeit der eingehenden Nachrichten Ihres Anrufbeantworters ist abhängig von der gewünschten Aufnahmequalität. Eine kurze Aufnahmezeit hat die bestmögliche Aufnahmequalität zur Folge. Stellen Sie nachfolgend die für Sie optimale Zeit ein (Auslieferungszustand "Tief").

- **Hoch: Aufnahmezeit ca. 10 Min.**
- **Mittel: Aufnahmezeit ca. 13 Min.**
- **Tief: Aufnahmezeit ca. 22 Min.**

Betriebsarten

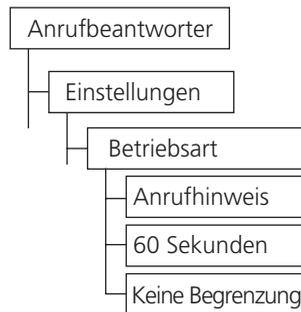
Sie haben die Wahl, den Anrufbeantworter in zwei Betriebsarten einzusetzen:

Betriebsart für Gesprächsaufzeichnung:

Die Ansage wird abgespielt und der Anrufer kann Nachrichten hinterlassen. Wenn der Speicher voll ist, schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch aus. Die Länge pro eingehende Nachricht kann auf 60 Sekunden begrenzt oder ohne Zeitbegrenzung (Keine) sein.

Betriebsart für Anrufhinweis:

Um diese Betriebsart einzustellen, müssen Sie "Anrufhinweis" einschalten. Der Anrufer kann keine Nachricht hinterlassen, die Ansage wird nur als "Hinweis" abgespielt.

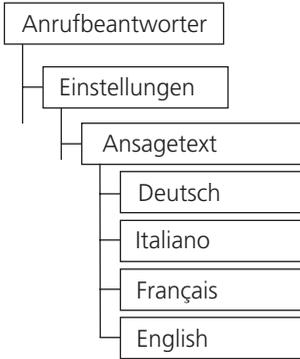


Hinweis:

Die Betriebsart "Anrufhinweis" kann nur aktiviert werden, wenn vorher ein Hinweistext aufgesprochen wurde.

Einstellen des Anrufbeantworters

Ansagetext einstellen



Sie haben die Möglichkeit einen bereits aufgesprochenen Ansagetext (Plug & Play) einzustellen. Im Lieferzustand ist "Deutsch" eingestellt.

Text: "Leider ist zur Zeit niemand erreichbar. Sie können jedoch nach dem Signalton eine Nachricht hinterlassen. Danke."

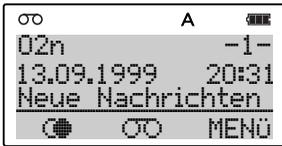
Hinweis:

Wenn Sie die eingestellte Sprache am Anrufbeantworter umstellen, werden alle Nachrichten gelöscht.

Bedienung des Anrufbeantworters mit dem Handgerät

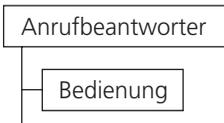
Anzeige von neuen Nachrichten

Sobald neue Nachrichten auf Ihren Anrufbeantworter aufgesprochen wurden, erscheint im Display die Anzahl der neuen Nachrichten.

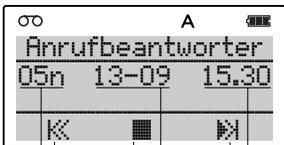


Durch Drücken der Soft-Taste unter " σ " gelangen Sie in den Anrufbeantworter-Modus.

Einleitungsprozedur für die Bedienung



Das Handgerät befindet sich nun im Anrufbeantwortermodus:



Anzahl neuer Nachrichten	Rück- lauf	Datum Stop	Uhrzeit Nachrichten abhören/ Vorlauf
---------------------------------------	---------------	---------------	---

Es erscheint die Anzahl aufgezeichneter Nachrichten oder, falls neue Nachrichten aufgesprochen wurden, die Anzahl neuer Nachrichten "n" mit dem aktuellen Datum und der Uhrzeit.

Bedeutung der Tasten im Anrufbeantworter-Modus:

- 1** = Rücklauf
= Ansage Plug&Play
- 2** = Stop
- 3** = Vorlauf/Nachrichten abhören
- 4** = Ein/Aus
- 5** = Aufnahme persönliche Ansage
- 0 7 0** = Alle alten Nachrichten löschen
- 0** = Löschen
- C** = Prozedur abbrechen
- [Call icon]** = Prozedur abbrechen

Hinweis:

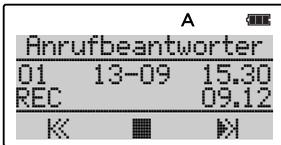
Der Anrufbeantworter-Modus wird automatisch abgebrochen, wenn während 24 Sekunden keine Funktion ausgeführt wird.

Bedienung des Anrufbeantworters mit dem Handgerät

Persönliche Ansage aufsprechen

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus und der Anrufbeantworter ausgeschaltet.

1. **5**
Im Display erscheint "REC" sowie die verbleibende Aufnahmezeit.



2. Nach dem Piepston Ansagetext aufsprechen ... (mind. 5 Sek., max. 3 Min.). Sprechen Sie ohne grosse Pausen (max. 4 Sek.), da sonst die Aufnahme beendet wird.
3. **2**
Die Aufnahme ist beendet. Der soeben aufgesprochene Text wird zur Kontrolle wiedergegeben.

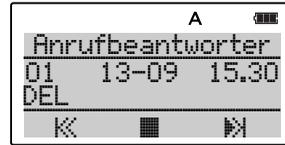
Hinweis:

Diese Funktion kann nur bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter ausgeführt werden.

Persönliche Ansage löschen

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus und der Anrufbeantworter ausgeschaltet.

1. **0**
Im Display erscheint "DEL".



2. Um die persönliche Ansage zu löschen, drücken Sie

- 1**
Ihre persönliche Ansage ist gelöscht. Der Anrufbeantworter ist auf den vorausgezeichneten Ansagetext (Plug & Play) eingestellt.

Hinweis:

Der Anrufbeantworter arbeitet nach dem Löschen der persönlichen Ansage in der Betriebsart Gesprächsaufzeichnung ohne Nachrichtenbegrenzung.

Bedienung des Anrufbeantworters mit dem Handgerät

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus



Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

Einschalten



Die Ansage wird abgespielt.

Ausschalten



Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

Hinweis:

Das Kontrollhören kann durch Drücken der Ziffern-Taste 2 (Stop) beendet werden.

Nachrichten abhören

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus



Sie hören die Nachrichten am Handgerät. Wenn neue Nachrichten vorhanden sind, wird zuerst die erste neue Nachricht abgespielt. Sind nur Nachrichten vorhanden, die schon einmal abgehört wurden, wird mit der ältesten Nachricht begonnen.

Funktionen während des Abhörens

Aktuelle Nachricht noch einmal wiederholen:

 (Rücklauf) drücken.

Zurückspringen zur vorhergehenden Nachricht:

 (Rücklauf) zweimal kurz hintereinander drücken.

Vorspringen zur nächsten Nachricht:

 (Vorlauf) drücken.

Abhören beenden:

 (Stop) drücken.

Bedienung des Anrufbeantworters mit dem Handgerät

Nachrichten löschen

Einzelne Nachrichten löschen

Das Löschen einer Nachricht ist nur während des Abhörens dieser Nachricht möglich.

Sie hören eine Nachricht ab und wollen diese löschen:



Die Nachricht ist gelöscht.

Die Wiedergabe der nachfolgenden Nachricht wird fortgesetzt.

Alle alten Nachrichten löschen

Mit dieser Prozedur können Sie alle bereits abgehörten Nachrichten auf einmal löschen.

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus und der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

1. 0

2. 7

Sie hören den Warnton während drei Sekunden.

3. Während dem Warnton die 0 drücken.

Alle alten Nachrichten sind gelöscht.

Gesprächsübernahme während Anrufbeantworterbetrieb

Sie können das Gespräch übernehmen, auch wenn sich der Anrufbeantworter eingeschaltet hat, ihre Ansage sendet oder der Anrufende seine Nachricht aufspricht.

Der Anrufbeantworter hat sich eingeschaltet. Die Ansage wird gesendet oder der Anrufende spricht eine Nachricht auf.

Handgerät ist im Ein-Zustand



Die Ansage bzw. Aufzeichnung wird unterbrochen.

Sie führen das Gespräch ...

Hinweis:

Die bis zum Zeitpunkt der Gesprächsübernahme aufgezeichnete Nachricht wird gespeichert.

Ist Direktannahme aktiviert, werden Sie nach dem Entnehmen des Handgerätes direkt mit dem Gesprächspartner verbunden.

Bedienung des Anrufbeantworters mit dem Handgerät

Mithören eingehender Nachrichten am Handgerät

Sie können eingehende Nachrichten über das Handgerät mithören, ohne dass der Anrufende Sie hört (Mithören von Nachrichten eingeschaltet).

Der Anrufbeantworter hat sich eingeschaltet ...

Die Ansage wird gesendet oder der Anrufende spricht eine Nachricht auf.

Wählen Sie "Bedienung" im Anrufbeantworter-Menü.

Sie hören dem Gespräch zu ...

Durch Drücken der Gesprächs-Taste wird das Mithören beendet.

Hinweis:

Die Aufzeichnung wird auch während des Mithörens gespeichert.

Um das Gespräch während des Mithörens zu übernehmen, müssen Sie zuerst durch Drücken der Gesprächs-Taste das Mithören beenden und danach das Gespräch durch erneutes Drücken der Gesprächs-Taste übernehmen.

Bedienung des Anrufbeantworters an der Feststation

Ansage aufsprechen

Sie können Ihre Ansage über das eingebaute Mikrofon in der Feststation aufsprechen. Es ist jedoch empfehlenswert, die Ansage über das Handgerät aufzusprechen, da dadurch eine bessere Sprachqualität erreicht wird (siehe Seite 25).

Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

- REC Aufnahme-Taste drücken.

Nach dem Piepstön Ansagetext aufsprechen ... (mind. 5 Sek., max. 3 Min.). Sprechen Sie ohne grosse Pausen (max. 4 Sek.), da sonst die Aufnahme beendet wird.

- REC Aufnahme-Taste erneut drücken.
Die Aufnahme ist beendet. Zur Kontrolle wird der soeben aufgesprochene Text wiedergegeben.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Einschalten

Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

- ☎ Ein/Aus-Taste drücken.
*Sie hören die aktuell eingestellte Ansage über den Lautsprecher (Kontrollhören).
Die rote LED leuchtet.
Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.*

Das Kontrollhören kann beendet werden, wenn während des Kontrollhörens nochmals die Ein/Aus-Taste gedrückt wird.

Ausschalten

Anrufbeantworter ist eingeschaltet.
Die rote LED leuchtet oder blinkt.

- ☎ Ein/Aus-Taste drücken.
*Die rote LED leuchtet nicht mehr.
Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.*

Bedienung des Anrufbeantworters an der Feststation

Nachrichten abhören

Wurde eine neue Nachricht aufgesprochen, blinkt die rote LED an der Feststation.

- ▶ Vorlauf-Taste drücken.
Sie hören die Nachrichten über den Lautsprecher. Neue Nachrichten werden zuerst abgespielt. Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, wird mit der ältesten Nachricht begonnen.

Hinweis:

Mit den Tasten "+" und "-" können Sie die Lautstärke der Wiedergabe einstellen.

Funktionen während des Abhörens

Sie können während des Abhörens von Nachrichten folgende Funktionen durchführen:

- ◀ Zurück zum Anfang der gerade hörbaren Nachricht:
Rücklauf-Taste drücken.
- ◀ Zurückspringen zur vorhergehenden Nachricht:
Rücklauf-Taste zweimal hintereinander kurz drücken.
- ▶ Vorspringen zur nächsten Nachricht:
Vorlauf-Taste drücken.
- ⏻ Abhören beenden:
Ein/Aus-Taste drücken.

Nachrichten löschen

Einzelne Nachrichten löschen

Das Löschen einer Nachricht ist nur während des Abhörens dieser Nachricht möglich. Sie hören eine Nachricht ab und wollen diese löschen.

- DEL Lösch-Taste drücken.
Die Nachricht ist gelöscht. Die Wiedergabe der nachfolgenden Nachricht wird fortgesetzt. Sind keine weiteren Nachrichten vorhanden, wird das Abhören beendet.

Alle alten Nachrichten löschen

Mit dieser Prozedur können Sie alle bereits abgehörten Nachrichten miteinander löschen. Diese Funktion kann nur ausgeführt werden, wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist.

Anrufbeantworter ist ausgeschaltet

- DEL Lösch-Taste drücken.
Sie hören den Warnton für 3 Sekunden.

Während des Warntons nochmals die

- DEL Lösch-Taste drücken.
Alle alten Nachrichten sind gelöscht.

Bedienung des Anrufbeantworters an der Feststation

Temporäres Mithören

Sie können, auch wenn das Leistungsmerkmal "Mithören von Nachrichten" ausgeschaltet ist, eingehende Nachrichten über den Lautsprecher der Feststation mithören, ohne dass der Anrufende Sie hört.

Der Anrufbeantworter hat sich eingeschaltet ...

*Die Ansage wird gesendet
und der Anrufende spricht eine
Nachricht auf.*

ⓘ Intern-Taste drücken.

Das Mithören ist eingeschaltet.

Hinweis:

Mittels der "+" und "-" Tasten kann die Lautstärke in 5 Stufen verstellt werden.

Die Aufzeichnung wird auch während des Mithörens gespeichert.

Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage

Einleitung

Sie können Ihren Anrufbeantworter von jedem Telefon aus abfragen und fernsteuern:

- Nachrichten abhören und löschen
- Ein-/Ausschalten
- Ansagen aufsprechen/ändern

Für die Fernsteuerung Ihres Anrufbeantworters wird Tonwahl benötigt. Diese können Sie entweder mit einem Telefon mit Tonwahl (MFV) oder Codesender (Handsender) durchführen.

Was Sie bei der Fernabfrage beachten müssen:

Die Fernabfrage funktioniert nur, wenn eine Fernabfrage-PIN aktiviert ist (siehe Seite 33).

Alle Funktionen können mit der Zifferntaste 2 abgebrochen bzw. gestoppt werden.

Beenden Sie die Fernabfrage durch Auflegen des Hörers.

Übersicht der Tastenfunktion des Codesenders bzw. des Telefons:

- 1** = Rücklauf
- 2** = Stop
- 3** = Vorlauf/Nachrichten abhören
- 4** = Ein/Aus
- 5** = Aufnahme Ansage
- 0 7 0** = Alle alten Nachrichten löschen
- 0** = Löschen

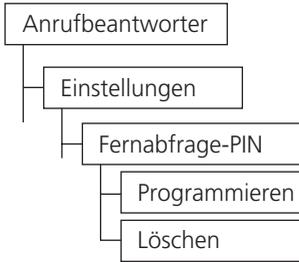
Hinweis:

Der Anrufbeantworter-Modus wird automatisch abgebrochen, wenn während 24 Sekunden keine Funktion ausgeführt wird.

Die Tastenfunktionen **5** und **0 7 0** sind nur bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter möglich.

Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage

Fernabfrage-PIN



Die Fernabfrage-PIN wird benötigt, wenn Sie die Fernabfrage für Ihren Anrufbeantworter ermöglichen wollen. Im Lieferzustand ist die Fernabfrage ausgeschaltet (Fernabfrage-PIN-Einstellung "0000"). In diesem Zustand kann die Fernabfrage nicht benutzt werden. Die Fernabfrage wird aktiviert, wenn Sie die neue Fernabfrage-PIN eingeben.

Hinweis:

Vor einer Neueingabe muss die alte Fernabfrage-PIN gelöscht werden (ausser bei Fernabfrage-PIN-Einstellung "0000" = Lieferzustand).

Bitte merken Sie sich Ihre neue Fernabfrage-PIN! Wenn Sie die Fernabfrage-PIN vergessen haben, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch Ihren Händler kostenpflichtig durchgeführt werden kann.

Zugangsprozedur von der Ferne

Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter

1. Rufnummer Ihres Telefons wählen.
2. Falls das Telefon nicht bereits auf Tonwahl eingestellt ist, schalten Sie es temporär um, oder benutzen Sie einen Tonwahl-Codesender, den Sie auf die Sprechmuschel drücken.
3. Während der Ansage geben Sie Ihre persönliche Fernabfrage-PIN ein. Die Ansage wird unterbrochen.

Sie hören den Bereit-Ton.

Bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter

1. Rufnummer Ihres Telefons wählen.
2. Nach 10 bis 12 Rufsignalen schaltet sich der Anrufbeantworter für 8 Sekunden ein ohne Ansage abzuspielen.
3. Geben Sie Ihre Fernabfrage-PIN ein.

Sie hören den Bereit-Ton.

Sie können nun mit den Zifferntasten die Funktionen ausführen.

Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage

PIN-Alarm

Ist die Fernabfrage-PIN-Eingabe fehlerhaft, hören Sie den Fehlerton. Sie müssen die Fernabfrage-PIN-Eingabe wiederholen. Die Fernabfrage ist **immer** geschützt, d.h. wenn Sie die Fernabfrage-PIN dreimal falsch eingegeben haben, bricht Ihr Swisscom Top D410 automatisch die Verbindung ab. Danach ist der PIN-Alarm aktiv (schnelles Blinken der roten LED).

Es kann keine Fernabfrage mehr durchgeführt werden bis zum Rücksetzen des PIN-Alarmes durch Drücken der Ein/Aus-Taste an der Feststation.

Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung

Ist die Verbindung zum Anrufbeantworter hergestellt, können Sie mit Zifferneingaben die Fernbedienungsfunktionen ausführen. Nach Beendigung einer Funktion können Sie weitere Funktionen anwählen.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

4

Falls der Ansagetext nicht abgespielt wird, ist der Anrufbeantworter ausgeschaltet oder der verfügbare Speicher ist voll. Wird der Ansagetext abgespielt (Kontrollhören), ist der Anrufbeantworter eingeschaltet.

Nachrichten abhören

3

Sie hören die Nachrichten. Neue Nachrichten werden zuerst abgespielt. Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, wird mit der ältesten Nachricht begonnen.

Funktionen während des Abhörens

Zurück zum Anfang der Nachricht

1

Zurückspringen zur vorhergehenden Nachricht

1 1

Vorspringen zur nächsten Nachricht

3

Löschen der laufenden Nachricht

0

Abhören beenden

2

Hinweis:

9 Sekunden nach dem Abhören ertönt ein Kontrollton.

Möchten Sie mit dem Fernbedienen weiterfahren, so drücken Sie eine Taste von 0 bis 9, andernfalls wird die Leitung unterbrochen.

Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage

Funktionen bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter

Alle alten Nachrichten löschen

0 7 0

Ansage aufsprechen

5

Nach dem Hinweiston sprechen Sie Ihren Ansagetext auf (mind. 5 Sek., max. 3 Min.). Vermeiden Sie längere Pausen, da sonst die Aufnahme beendet wird. Beenden Sie die Aufnahme beendet wird. Beenden Sie die Aufnahme mit **2**.

Ansage aufsprechen stoppen

2

Der soeben aufgesprochene Text wird zur Kontrolle wiederholt.

Kontrollhören beenden

2

Ansage löschen/Plug&Play wiederherstellen

0 1

Gebührenzählung

Einleitung

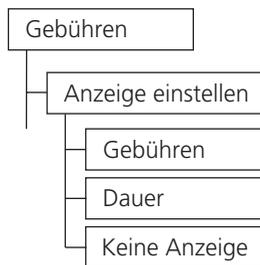
Im Lieferzustand ist die Gebührenzählung eingeschaltet. Die Anzeige startet automatisch nach dem Erkennen des ersten Gebührenimpulses.

Bitte beachten Sie, dass aus technischen Gründen die Angaben auf der Telefonrechnung von den Werten Ihrer Anzeige abweichen können. Verbindlich ist immer der Einheitszähler in der Vermittlungsstelle der Telefongesellschaft.

Folgende Angaben können angezeigt werden:

1. Die laufenden Gebühren oder die Gesprächsdauer während eines Gesprächs am Handgerät.
2. Die Gebühren des letzten Gesprächs und die Gesamtsumme aller Gespräche für das Handgerät.
3. Die Summe der Einheiten für die Amtsleitung (Summe aller Handgeräte).

Gesprächsdauer- oder Gebührenanzeige ein-/ausschalten

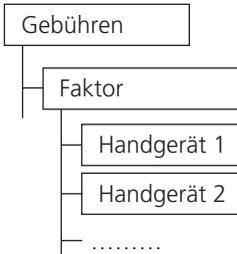


Hinweis:

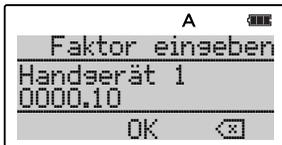
Betreiben Sie mehrere Handgeräte an Ihrer Feststation, können Sie die Anzeige für jedes Handgerät einzeln ein- oder ausschalten.

Gebührenzählung

Gebührenfaktor einstellen



Wenn die Gebührenanzeige eingeschaltet ist, zeigt Ihr Handgerät im Display automatisch bei jedem abgehenden Gespräch den Geldbetrag an. Der Gebührenfaktor (Gebühr pro Gebührimpuls) ist im Lieferzustand auf Fr. 0.10 voreingestellt. Möchten Sie einen anderen Faktor verwenden, kann dieser für jedes Handgerät unterschiedlich eingegeben werden.



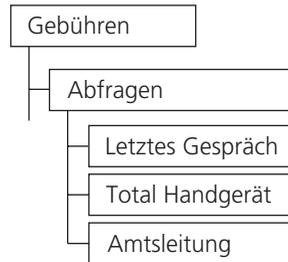
Geben Sie mit der Tastatur den gewünschten Faktor ein und bestätigen Sie mit "OK".

Hinweis:

Wird der Faktor neu eingegeben oder geändert, werden Einzeleintrag (letztes Gespräch) und Gesamtsumme gelöscht.

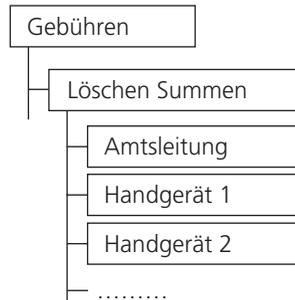
Kontrollieren der Summen

Sie können die Gesamtsumme sowie die Summe des letzten Telefongesprächs jederzeit kontrollieren bzw. anzeigen.



Löschen der Summen

Sie können die Summe der Amtsleitung sowie des letzten Gesprächs und die Gesamtsumme der einzelnen Handgeräte löschen.



Direktruf

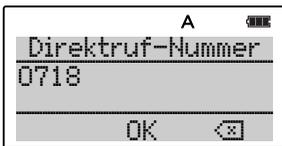
Einleitung

Bei eingeschaltetem Direktruf (Babyruf) wird eine vorprogrammierte Nummer durch Drücken einer beliebigen Taste gewählt. Anrufe können normal empfangen werden.



Direktrufnummer speichern

Wählen Sie "Zielnummer" im Menü, geben Sie die Rufnummer ein und bestätigen Sie mit "OK".



Hinweis:
Ist bereits eine Rufnummer gespeichert, so wird diese angezeigt. Beim Eingeben einer neuen Rufnummer wird die bisherige gelöscht.

Direktrufnummer löschen

Wählen Sie "Nummer löschen" im Menü und bestätigen Sie mit "OK".

Direktruf ein-/ausschalten

Wählen Sie "Einschalten" im Menü. "Direktruf" wird im Display angezeigt.



Mit "AUS" den Direktruf ausschalten.

Direktruf auslösen

Drücken Sie eine beliebige Taste. Die gespeicherte Direktrufnummer wird automatisch gewählt.

Sie führen das Gespräch ...

Gespräch beenden



Nach einigen Sekunden erscheint im Display wieder "Direktruf".

Hinweis:
Wenn keine Rufnummer gespeichert ist, kann der Direktruf (Babyruf) nicht eingeschaltet werden. Wir empfehlen die eingegebene Rufnummer mit einem Kontrollanruf zu überprüfen.

Betrieb mit mehreren Handgeräten

Einleitung

Das Top D310 oder Top D410 bietet Ihnen die Möglichkeit, bis zu 6 Handgeräte an einer Feststation zu betreiben. Sie können zwei interne Gespräche zwischen je zwei Handgeräten führen und gleichzeitig kann jemand ein externes Gespräch führen. Jedes zusätzliche Handgerät muss dazu an der Feststation angemeldet werden und eine interne Rufnummer erhalten. Jede interne Rufnummer (1–6) kann nur einmal vergeben werden. Sie wird im Display vom Handgerät im Ein-Zustand angezeigt. Der Feststation ist die Rufnummer 8 zugeordnet.

Hinweis:

Wenn beim Betrieb mit mehreren Handgeräten bereits eines die Amtsleitung belegt, ertönt der Besetztton. Sie können trotzdem intern telefonieren. Ihr Handgerät kann an maximal 4 Feststationen angemeldet werden.

Feststation zum Anmelden vorbereiten

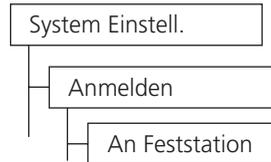
- Ⓜ Intern-Taste an der Feststation fünf Sekunden gedrückt halten.

Die Verbindungsanzeige an der Feststation (rote LED) blinkt.

Die Feststation ist für 60 Sekunden für die Anmeldung eines Handgerätes bereit!

Handgerät anmelden

Wenn die Feststation vorbereitet ist, können Sie das Handgerät an der Feststation anmelden.



1. Bestimmen Sie die neue interne Rufnummer (1–6) des Handgeräts.
2. Legen Sie die Bezeichnung der Feststation (A–D) fest.
3. Geben Sie den System-PIN ein (Auslieferungszustand "0000").

Wenn das Anmelden erfolgreich war, wird es Ihnen im Display signalisiert.

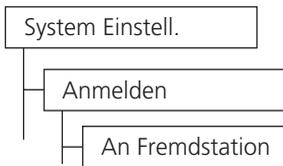
Hinweis:

Bei einer Zweitbelegung der internen Rufnummer wird das zuerst angemeldete Handgerät abgemeldet. Ist die Anmeldung nicht erfolgreich, ertönt ein Fehlerton und das Buchstabensymbol der Feststation blinkt weiter.

Betrieb mit mehreren Handgeräten

Handgerät an fremde Feststation anmelden (GAP)

Damit Sie Ihr Handgerät an einer fremden Feststation anmelden können, muss diese das GAP-Zulassungsprofil unterstützen. Bereiten Sie die fremde Feststation mit der entsprechenden Bedienungsanleitung vor.



1. Legen Sie die Bezeichnung der Feststation (A–D) fest.
2. Geben Sie nun den 4–8-stelligen Zulassungscode (AC-Code) der Feststation ein.
3. **OK**

Hinweis:

Die Feststation vergibt die interne Nummer des Handgeräts selbständig.

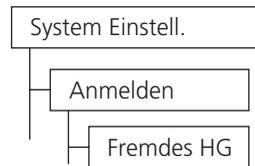
Bei erfolgreicher Anmeldung erscheint im Display der Buchstabe der Feststation z. B. A.

Ist die Anmeldung nicht erfolgreich, ertönt ein Fehlerton und Buchstabe A blinkt.

Funktionsumfang GAP siehe nächste Seite.

Fremdes Handgerät an Feststation anmelden (GAP)

Damit Sie ein fremdes Handgerät an Ihrer Feststation anmelden können, muss dieses das GAP-Zulassungsprofil unterstützen. Bestimmen Sie mit Ihrem Handgerät einen beliebigen Zulassungscode.



1. Bestimmen Sie die neue interne Rufnummer (1–6) des Handgeräts.
2. Legen Sie einen 4–8-stelligen Zulassungscode (AC-Code) fest, z.B. 12345.
3. **OK**

Sie können nun das fremde Handgerät mit dem festgelegten AC-Code an der Feststation gemäss der entsprechenden Bedienungsanleitung anmelden.

Hinweis:

Bei einer Zweitbelegung der internen Rufnummer wird das zuerst angemeldete Handgerät abgemeldet.

Betrieb mit mehreren Handgeräten

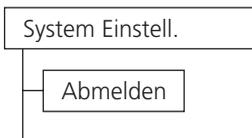
Einsatzmöglichkeiten GAP

Ihr Telefon unterstützt das herstellerübergreifende DECT GAP Protokoll. Damit Sie das Handgerät an einer fremden Feststation anmelden können, muss diese das GAP Protokoll unterstützen. Folgende Funktionen sind möglich:

- Interne Gespräche von Handgerät zu Handgerät
- Abgehende Gespräche vom Handgerät
- Entgegennahme ankommender Gespräche
- Anmelden des Handgeräts

Handgerät von Feststation abmelden

Sie können ein Handgerät von einer Feststation abmelden.



1. Wählen Sie das Handgerät, welches Sie abmelden wollen.
2. **OK**

Wenn das Abmelden erfolgreich war, wird es Ihnen mit einem entsprechenden Display signalisiert.

Hinweis:

Um ein Handgerät abzumelden, müssen Sie sich in der Nähe der Feststation befinden. Fremde Handgeräte können Sie nur mit dem Handgerät Top D310/D410 abmelden.

Betrieb mit mehreren Feststationen

Einleitung

Sie können Ihr Handgerät ausser an Ihrer eigenen noch an bis zu drei weiteren Feststationen betreiben. Sie können mit dieser Funktion die Reichweite Ihres Versorgungsgebietes erweitern.

Anwendungsbeispiel

Sie besitzen ein Swisscom Top D410 oder Top D310 zu Hause und benutzen ein gleiches Gerät an Ihrem Arbeitsplatz. Das Handgerät vom schnurlosen Telefon in der Firma können Sie nun auch an der Feststation zu Hause benutzen und umgekehrt. Ankommende und abgehende Gespräche sind natürlich nur innerhalb der Reichweite der jeweiligen Feststation möglich.

Konfiguration festlegen

Die Handgeräte müssen an der Feststation zu Hause und an der Feststation am Arbeitsplatz angemeldet werden. Definieren Sie je einen Buchstaben (A, B, C oder D) für die Feststation zu Hause und einen für die Feststation am Arbeitsplatz. Ordnen Sie dann Ihren Handgeräten je eine interne Rufnummer (1 bis 6) zu.

Hinweis:

Die Funkzellen dürfen sich dabei ganz oder teilweise überlappen.

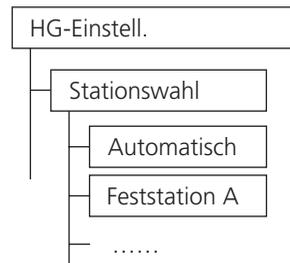
Ankommende Gespräche werden nur an Ihr Handgerät weitergeleitet, wenn die entsprechende Feststation ausgewählt ist.

Hat das Handgerät keinen Funkkontakt zur Feststation, blinkt der entsprechende Buchstabe im Display oder zeigt den Buchstaben der zweiten Feststation an.

Auswahl der Feststation

Abgehende Gespräche können entweder von der Feststation A, B, C, oder D ausgeführt werden.

Bei sich überlappenden Funkzellen erfolgt der Verbindungsaufbau zu der im Handgerät angezeigten Feststation. Sie sind immer nur über die Feststation erreichbar, die im Display angezeigt wird.



Automatisch

Im Lieferzustand wählt sich das Handgerät immer automatisch auf der Feststation ein, in deren Reichweite es sich befindet.

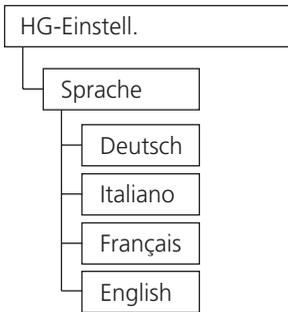
Feststation A, B, C oder D

Sie können Ihr Handgerät aber auch auf eine bestimmte Feststation einstellen. Dann wählt sich das Handgerät nur auf diese bestimmte Feststation ein.

Handgerät-Einstellungen

Sprache festlegen

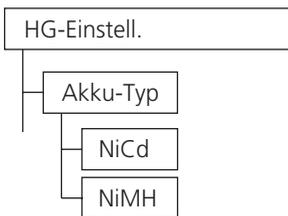
Für die Menüführung können Sie zwischen 4 Sprachen wählen.



Wahl des Akkutyps

Im Lieferumfang des Telefons sind drei wiederaufladbare NiMH-Akkuzellen (550mAh) enthalten. Sie haben aber die Möglichkeit Ihr Telefon mit NiCd-Akkuzellen (250mAh) auszurüsten, die aber auf Grund der kleineren Kapazität kürzere Betriebszeiten aufweisen.

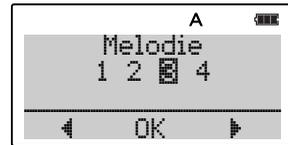
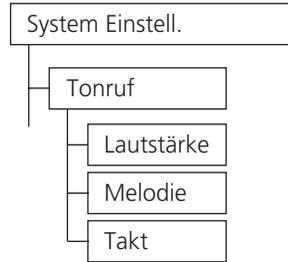
Wollen Sie den Akku-Typ wechseln, müssen Sie den entsprechenden Akku-Typ aktivieren.



Hinweis:

Wenn im Handgerät der falsche Akkutyp aktiviert ist, kann dies zur Zerstörung der Akkus führen.

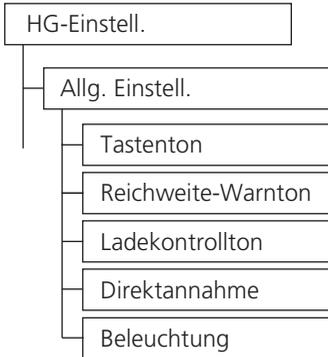
Tonruf Handgerät



Wählen Sie mit "◀" oder "▶" die Einstellungen aus und bestätigen Sie mit "OK".

Handgerät-Einstellungen

Allgemeine Einstellungen



Tastenton ein-/ausschalten

Wollen Sie nicht bei jedem Tastendruck einen Tastenklick hören, können Sie diesen ausschalten.

Reichweite-Warnton

Wenn Sie den Reichweite-Warnton einschalten, so ertönt im Gesprächszustand beim Verlassen des Funkbereichs ein Warnton. In diesem Fall befinden Sie sich z.B. aufgrund von Gebäudeneinflüssen an der Grenze des Sende-/Empfangsbereiches Ihrer Feststation.

Nähern Sie sich der Feststation bzw. verlassen Sie den Funk Schatten bis das Warnsignal nicht mehr ertönt. Wenn Sie nicht in den Sendebereich der Feststation zurückkehren, wird die Funk- und Telefonverbindung automatisch getrennt.

Hinweis:

Bei ungenügender Reichweite kann das Verschieben der Feststation eine Verbesserung bewirken. Hinweise zum optimalen Standort finden Sie auf Seite 6.

Ladekontrollton ein-/ausschalten

Beim korrekten Zurückstellen des Handgerätes in die Ladeschale ertönt ein Kontrollton

Direktannahme

Die Direktannahme ermöglicht Ihnen, ankommende Gespräche direkt durch Abnehmen des Handgerätes aus der Ladeschale entgegenzunehmen (ohne die Gesprächs-Taste zu drücken).

Hinweis:

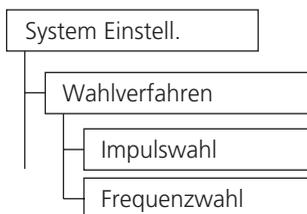
Wenn das Handgerät sich nicht in der Ladeschale befindet, können die Gespräche normal durch Drücken der Gesprächs-Taste entgegengenommen werden.

Beleuchtung

Wenn Sie die Display-Beleuchtung nicht benötigen, können Sie diese ausschalten.

System-Einstellungen

Einstellen des Wahlverfahrens



Sie können Ihr Telefon auf zwei unterschiedliche Wahlverfahren einstellen:

- Frequenzwahl mit Signaltaste (Mehrfrequenzwahlverfahren/Tonwahl)
- Impulswahl

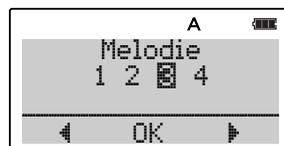
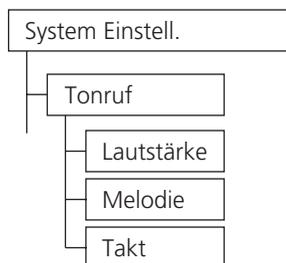
Im Lieferzustand ist Ihr Telefon auf Tonwahl eingestellt. Diese Einstellung bietet Ihnen u.a. den Vorteil der schnellen Wahl. Versuchen Sie deshalb, ob Ihr Anschluss mit Tonwahl funktioniert.

Betätigen Sie die Gesprächs-Taste und wählen Sie anschliessend eine beliebige Ziffer (z.B. 2). Ist danach noch der gleiche Wählton zu hören, müssen Sie das Wahlverfahren auf Impulswahl umstellen.

Hinweis:

Ist Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen, beachten Sie hierzu die entsprechende Bedienungsanleitung.

Tonruf Feststation einstellen



Wählen Sie mit "◀" oder "▶" die Einstellungen aus und bestätigen Sie mit "OK".

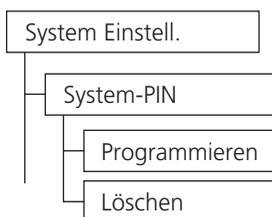
Hinweis:

Wird die Prozedur mit der Gesprächs-Taste abgebrochen, bleibt die alte Einstellung gespeichert.

System-Einstellungen

System-PIN (Persönliche Identifikations-Nummer)

Die System-PIN wird benötigt, wenn Sie einzelne Bedienmöglichkeiten vor unbefugtem Zugriff schützen wollen. **Im Lieferzustand** ist die System-PIN ausgeschaltet ("0000"). Die System-PIN-Funktion wird aktiviert, wenn Sie die System-PIN mit nachfolgend beschriebener Prozedur eingeben.



Hinweis:

Bitte merken Sie sich Ihre System-PIN!

Wenn Sie die System-PIN vergessen haben, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch Swisscom kostenpflichtig durchgeführt werden kann. Das Vergessen der System-PIN ist gleichbedeutend mit dem Verlieren eines Schlüssels. Vor einer Neu-eingabe muss die alte System-PIN gelöscht werden.

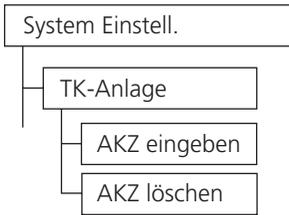
Wird die System-PIN falsch oder unvollständig eingegeben, ertönt ein Fehlerton und die Prozedur muss wiederholt werden.

Folgende Funktionen werden durch den System-PIN geschützt:

- Handgerät an der Feststation anmelden
- Fremdes Handgerät an der Feststation anmelden
- Handgerät von der Feststation abmelden
- Gebührenfaktor einstellen
- Löschen der Summen
- Zurücksetzen des Handgerätes
- Zurücksetzen der Feststation
- Zurücksetzen der Amtskennziffer
- Löschen des gesamten Telefonbuches

Betrieb an der Telefonanlage

Die folgenden Einstellungen müssen Sie nur dann ausführen, wenn Sie an einer Telefonanlage angeschlossen sind, die den Amtssumnton nicht abwartet.



Amtskennziffer einstellen

Programmieren Sie über die Ziffern-Tasten die AKZ Ihrer Telefonanlage z.B. 0 (max. 6 Ziffern).

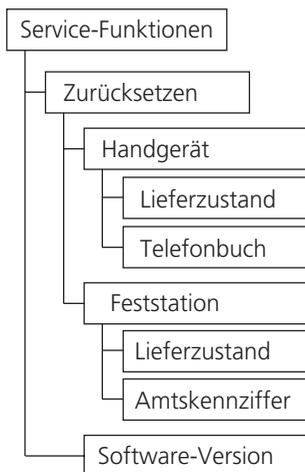
Wenn eine Amtskennziffer eingestellt ist, wird automatisch eine Wahlpause von 3 Sek. eingestellt.

Hinweis:

Es können die Ziffern 0 bis 9, Stern- und Raute-Taste, sowie die Signaltastenfunktion gespeichert werden.

Die Amtskennziffer muss für eine Verbindung auch im Telefonbuch vorgegeben werden.

Service-Funktionen



Rücksetzen in den Lieferzustand Handgerät

Mit dieser Prozedur werden folgende Funktionen in den Lieferzustand zurückgesetzt:

- Direktannahme "deaktiviert"
- Tastenton "aktiviert"
- Tonruf des Handgerätes: Lautstärke 4, Melodie 1, Takt 1
- Reichweite-Warnton "deaktiviert"
- Akkutyp "NiMH"
- Ladekontrollton "aktiviert"
- Stationswahl "automatisch"
- Direktrufnummer "gelöscht"
- Beleuchtung "aktiviert"
- Sprache "Deutsch"
- Hörerlautstärke "normal"
- Gebührenanzeige "aktiviert"

Zurücksetzen des Telefonbuches

Mit dieser Prozedur wird das Telefonbuch ganz gelöscht.

Rücksetzen in den Lieferzustand Feststation

Mit dieser Prozedur werden folgende Funktionen in den Lieferzustand zurückgesetzt:

- Wahlverfahren "Frequenzwahl"
- Tonruf der Feststation: Lautstärke 4, Melodie 1, Takt 1
- Gebührenfaktor "0.10"
- Amtskennziffer "gelöscht"
- System-PIN "0000"

Zusätzlich beim Anrufbeantworter Top D410:

- Löscht persönlichen Ansagetext und aktiviert Ansagetext Plug&Play
- Löscht bereits abgehörte Nachrichten
- Begrenzung der Nachrichten "unbegrenzt"
- Fernabfrage-PIN "0000"
- Rufanzahl "automatisch"
- Mithören "deaktiviert"

Die Handgeräte bleiben angemeldet.

Zurücksetzen der Amtskennziffer

Mit dieser Prozedur wird die Amtskennziffer gelöscht.

Software-Version

Abfragen der Software-Version des Hand-

Allgemeine Hinweise

gerätes.

Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muss es sich um einen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Sie sparen unter Umständen Zeit und Geld, wenn Sie einfache Fehler selbst beheben können. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen dabei helfen.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Handgerät nicht eingeschaltet. Akkuzellen leer. Akkuzelle falsch eingelegt.	Gesprächs-Taste drücken. Handgerät bzw. Akkuzellen laden. Siehe Seiten 8 bis 9.
Keine Funkverbindung zur Feststation.	Handgerät nicht angemeldet.	Handgerät anmelden. Siehe Seite 39.
Keine Belegung der Wählleitung möglich, kein Wählton.	Stecker der Anschluss-schnur nicht richtig gesteckt. Stecker der Netzgeräte-schnur nicht richtig gesteckt.	Stecker an der Feststation und Telefonsteckdose kontrollieren, evtl. nochmals lösen und stecken. Stecker an der Feststation und der 230V-Steckdose kontrollieren, evtl. nochmals lösen und stecken. S.S. 7.
Handgerät bzw. Feststation läuten nicht.	Tonruf ist ausgeschaltet oder zu leise eingestellt.	Tonruf-Lautstärke einstellen Siehe Seiten 13, 43 u. 45.
Nur bei Telefonanlagen: Keine bzw. falsche Verbindung nach Wahl aus einem Speicher.	Amtskennziffer nicht eingegeben.	Amtskennziffer eingeben. Siehe Seite 47.
Nach Wahl der Rufnummer keine Verbindung, Wählton noch hörbar.	Falsches Wahlverfahren eingestellt.	Wahlverfahren neu einstellen. Siehe Seite 45.
Fernabfrage funktioniert nicht.	Keine Fernabfrage-PIN eingegeben.	PIN eingeben. Siehe Seite 33.
Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf.	Speicher voll. AB ist auf Betriebsart "Anrufhinweis" eingestellt.	Nachrichten löschen. Siehe Betriebsart einstellen Seite 22.

Allgemeine Hinweise

Reparatur / Wartung

Mietgeräte

Falls Ihr Telefon nicht ordnungsgemäss funktioniert, benachrichtigen Sie den Störungsdienst (Telefonnummer 175).

Die Reparatur¹⁾ und der Störungsgang sind gratis.

Gekaufte Apparate

Die Reparaturleistungen werden innerhalb der Garantiezeit gemäss den Bestimmungen des Garantiescheins gratis ausgeführt¹⁾. Bei einer notwendigen Reparatur muss der Apparat zur Verkaufsstelle zurück gebracht werden.

Wird der Störungsdienst (auch während der Garantiezeit) aufgeboden, wird der Störungsgang verrechnet (Wegpauschale sowie die Zeitaufwendungen). Ausserhalb der Garantiezeit werden die Materialkosten zusätzlich belastet.

Akku

Akkuzellen gehören zum Verbrauchsmaterial, welches nicht in den Garantieleistungen inbegriffen ist. Defekte Akkus werden nicht gratis ersetzt. Dies gilt für Miet- und Kaufapparate.

Hilfe

Haben Sie allgemeine Fragen wie z.B. Produkte, Dienstleistungen usw. so wenden Sie sich bitte an die Auskunftsstelle Ihrer Swisscom Geschäftsstelle (Telefonnummer 0800 800 113).

CE-Kennzeichnung

Das Telefon erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien.

89/336/EWG "Elektromagnetische Verträglichkeit",

73/23/EWG "Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen".



Die Konformität des Telefons mit den o.g. Richtlinien wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

¹⁾ ausgenommen sind Schäden an Verschleissteilen (Kabel, Beschriftungsschilder, Akku usw.) und durch unsachgemässe Behandlung (Fallschäden, eingedrungene Flüssigkeiten usw.).

Technische Daten

DECT

Standard:	DECT/GAP
Frequenzbereich:	1880 MHz bis 1900 MHz
Sendeleistung:	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite:	bis zu 250 m im Freien bis zu 40 m in Gebäu- den

Stromversorgung

Netzgerät primär: 220/230 V~/50 Hz
sekundär: 10VDC/500 mA

Akkuzellen: 3 x 1,2 V/250 mAh
NiCd-Akku der
Bauform AAA
oder
3 x 1,2 V/550 mAh
NiMH-Akku der
Bauform AAA

Betriebsdauer
(bei NiCd/
250 mAh) Bereitschaft
ca. 70 Std.
Dauergespräch:
ca. 9 Std.

Betriebsdauer
(bei NiMH/
550 mAh) Bereitschaft:
ca. 140 Std.
Dauergespräch:
ca. 18 Std.

Zul. Umgebungsbedingungen

für den Betrieb: 5 °C bis 40 °C
5% bis 85% rel.
Luftfeuchtigkeit

Zul. Lager-
temperatur: – 25 °C bis + 70 °C

Wahlverfahren

Mehrfrequenz- und
Impulswahlverfahren

Abmessungen

Feststation ca. 154 x 166 x 45 mm
Handgerät ca. 165 x 58 x 30 mm
Ladeschale ca. 90 x 90 x 30 mm

Gewicht

Handgerät ca. 157 g
Feststation ca. 220 g
Ladeschale ca. 60 g



Bedeutung:
Schaltung kann durch
elektrostatische
Entladung zerstört
werden!

Stichwortverzeichnis

A

Abhörsicherheit	6
Abmelden, Handgerät	41
Akku laden	9
Akkuanzeige	9
Akkuzellen einsetzen	8
Akku-Typ	5
Anmelden	
Feststation	39
Handgerät	39
Anrufbeantworter	
Ansagetext einstellen	23
Ansage aufsprechen	25
Ansage löschen	25
Ein-/ausschalten	26, 29
Einstellen	20
Fernabfrage	32
Nachrichten abhören	26, 30
Anschliessen der Feststation	7
Aufstellungsort	6

B

Bedienung Grundlagen	10
Babyruf	38

D

Datum und Uhrzeit einstellen	20
Direktruf	38

E

Ein-Zustand	10
Einschalten	10
Einsetzen der Akkuzellen	8

G

GAP	40
Gebührenfaktor	37
Gebührenzählung	36
Gespräch	
beenden	14
extern	14
intern	18
Rückfrage	16, 19
übergeben	19
Gesprächsübernahme	27

H

Hilfe	49, 50
Hörerlautstärke	17

K

Kurzbedienungsanleitung	1
-------------------------------	---

L

Laden Akku	9
Lauthören Feststation	17

M

Menübaum	A4
----------------	----

N

Nachrichten	
lösen	27, 30
mithören	28, 31
Nachrichten abhören	26, 30

P

PIN	
Fernabfrage	33
System	46
PIN-Alarm	34

R

Reichweite	6
Ruhezustand	10
Ruhe vor dem Telefon	13
Rückfrage	16, 19

S

Schnüre lösen	7
Schutz-Zustand	13
Sicherheits-Hinweise	5
Signal-Taste	16
Sprache	43
Symbole	A2, 10

Stichwortverzeichnis

T

Temporäres Mithören	31
Telefonbuch	15–17
Telefonieren	
extern	14
intern	18

W

Wahlvorbereitung	14
Wahlwiederholung	15

Z

Zubehör	5
---------------	---

Beschriftungsschilder

Die folgenden Zusatzdienste können Sie selbst bedienen. Setzen Sie das Nummernschild Ihrer Wahl im entsprechenden Feld der Feststation ein.



Anrufumleitung direkt einschalten:
 2 1 Zielnummer #

Anrufumleitung direkt ausschalten:
 2 1 #

Anrufumleitung wenn keine Antwort:
 mit Kennzahl 1

Anrufumleitung bei besetzt:
 mit Kennzahl 7



Anklöpfen einschalten /ausschalten:
 4 3 # 4 3 #

Anklöpfende Verbindung abweisen:
 0

Anklöpfende Verbindung annehmen:
 1 (bestehende Verbindung wird beendet)
 2 (bestehende Verbindung wird parkiert)
 2 (um hin- und herzuschalten)



Dreierkonferenz herstellen:
 Zielnummer 3 (während Gespräch)

Dreierkonferenz beenden:
 2 (1. Verb. wird parkiert, 2. ist aktiv)
 2 (um hin- und herzuschalten)

a) Erste Verbindung beenden:
 0 (2. Verbindung bleibt aktiv)

b) Zweite Verbindung beenden:
 1 (1. Verbindung wird aktiv)



117 118 111 175

Rückruf bei besetzt einschalten:
 * 3 7 #

ausschalten:
 # 3 7 #



117 118 111 175



117 _____

118 _____

111 _____

175 _____

Die ausführliche Beschreibung entnehmen Sie bitte der beiliegenden Broschüre über die Zusatzdienste. Weitere Fragen beantwortet Ihnen die Auskunftsstelle der Swisscom unter der Gratisnummer **0800 800 113**.

Menübaum Top D310 und Top D410

